



Gottlieber Spezialitäten mit FAIR POWER

Von moneycab - 28. April 2014 17:52

(Bild Gottlieber Spezialitäten AG)

Frauenfeld – Das Thurgauer Traditionsunternehmen setzt auf Schweizer Qualität. Bei den Rohstoffen kommen hochwertige, zertifizierte und biologisch angebaute Zutaten zum Einsatz. Kakao und Kaffee sind ausschliesslich aus fairem Handel. Neu stammt auch der Strom für den Betrieb am Bodensee aus erneuerbaren Schweizer Quellen.

Genuss mit gutem Gewissen

„Wir engagieren uns für den verantwortungsvollen Umgang mit den begrenzten Ressourcen unserer Erde. Deshalb legen wir grossen Wert darauf, beim Transport unnötige Wege zu vermeiden und beziehen unsere Rohstoffe wenn möglich bei uns persönlich bekannten Lieferanten aus der Region.“ so der Geschäftsleiter Dieter Bachmann. Mit der Quelle des Stroms habe er sich bisher nicht gross beschäftigt. Es sei aber für ihn wichtig, dass nicht nur stetig Strom aus den Steckdosen fliesst, sondern dass dieser auch sinnvoll und nachhaltig in der Schweiz hergestellt wird.

Qualität, Innovation und Nachhaltigkeit als Erfolgsfaktoren

Die weltbekannten Gottlieber Hüppen enthalten keine chemischen Zusätze oder Geschmacksverstärker. Auf gentechnisch veränderte Organismen, auf Konservierungsstoffe und auf gehärtete Fette wird verzichtet. Für das Unternehmen sichert die hohe Innovationskraft eine nachhaltige Entwicklung. Im Gottlieber Coffee & Sweets Winterthur und im Manufakturladen im Seecafé Gottlieben können Gottlieber Kreationen eingekauft und in einem schönen und entspannenden Ambiente erlebt werden. Dass Ihr Unternehmen nun auch im Strom zu den „First Movern“ gehört, freut Bachmann sehr.

Stufenweise marktwirtschaftliche Ökologisierung des Stroms

Bachmann begrüsst die Strategie der GEMP AG, wonach Unternehmen kostenneutral oder mit tieferen Kosten zu mehr Stromqualität kommen. Die Marke FAIR POWER passe zudem in ihr Kommunikationskonzept. Der auf KMU und Privatkunden spezialisierte Frauenfelder Grünstrom-Vermarker wird die Gottlieber Spezialitäten AG dabei unterstützen, die Stromqualität stetig zu erhöhen und die Stromherkunft zu zertifizieren. „Es ist eine schöne Vorstellung, beim Genuss von Gottlieber Hüppen sicher zu sein, dass der Strom für deren Produktion sauber hergestellt wurde. Das erhöht die Qualität für die Konsumentinnen und Konsumenten.“ meint Marco Rüegg, Geschäftsleiter bei GEMP AG. (GEMP AG/mc/ps)

- FAIR POWER
- Gottlieber Spezialitäten AG

Hinterlasse eine Antwort

Deine E-Mail-Adresse wird nicht veröffentlicht. Erforderliche Felder sind markiert *

* Name

* E-Mail-Adresse

Kommentar

HTML-Tags sind nicht erlaubt.

Related Tweets

Moneycab.com - All Rights Reserved.



CS muss im US-Steuerstreit mit Busse von fast 2,5 Mrd USD rechnen

Strafe trifft zwar empfindlich, ist aber verkraftbar, meinen Analysten.

Startseite